

Gerd Eisenhofer

Datengewinnung und Datenanalyse als Grundlage einer Marktstrategie für Investitionsgüter

Die Beurteilung der Absatzchancen deutscher
Maschinenbauunternehmen auf
ausgewählten Wachstumsmärkten

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT
Fachbereich 1
Gesamtbibliothek
Betriebswirtschaftslehre
Inventar-Nr. : 39.932
Abstell-Nr. : A 28/1719
Sachgebiete:
5.1.1
5.4.2



Idstein 1988

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Abbildungsverzeichnis	IX
Tabellenverzeichnis	XI
Übersichtenverzeichnis	XVI
Abkürzungsverzeichnis	XVII
A THEORETISCHE GRUNDLAGEN UND ZIELSETZUNGEN DER ARBEIT	1
1. Problemstellung	1
1.1 Der zunehmende Informationsbedarf der Unternehmensführung im strategischen Entscheidungsprozeß	1
1.2 Die Eignung statistischer Methoden zur Informationsgewinnung und -verarbeitung als Entscheidungshilfe für die praktische Unternehmenspolitik	3
2. Theoretische Konzeption einer strategischen Investitionsgütermarktforschung	7
2.1 Die Notwendigkeit einer strategisch orientierten Marktforschung für Investitionsgüter	7
2.1.1 Die Investitionsgütermarktforschung im Gesamtkontext der strategischen Unternehmensplanung	7
2.1.2 Spezifische Charakteristika der Investitionsgütermarktforschung	8
2.2 Der Informationsbedarf bei der Durchführung einer Marktforschung für Investitionsgüter	10
2.2.1 Die Problematik der Erforschung von Auslandsmärkten	12
2.2.2 Bestimmungsfaktoren zur Analyse des Wettbewerbs auf Investitionsgütermärkten	13
2.2.2.1 Ermittlung des Auslandspotentials einer Unternehmung	13
2.2.2.2 Analyse der unternehmensrelevanten Umweltbedingungen	14
2.2.3 Alternative Möglichkeiten der Markterschließung	18
2.2.3.1 Belieferung der Auslandsmärkte durch Exporte	19
2.2.3.2 Erschließung der Märkte durch die Produktion im Ausland	20

	Seite
2.3 Methodische Grundlagen der Investitions- gütermarktforschung auf Auslandsmärkten	23
2.3.1 Theoretische Überlegungen zur Be- schreibung des Wettbewerbs auf den Weltmärkten	23
2.3.2 Die Eignung ausgewählter Indikatoren zur Durchführung einer Markt- und Konkurrenzanalyse	25
2.3.3 Konzeptionelle Ansätze zur Bestim- mung des Marktpotentials	37
3. Statistische Informationsgrundlagen	43
3.1 Die Beurteilung der Theorie einer inter- nationalen Statistik im Rahmen der wirt- schafts- und sozialwissenschaftlichen Statistik	43
3.2 Auswirkungen auf Aussagefähigkeit und Ver- gleichbarkeit des internationalen Daten- materials	47
3.3 Möglichkeiten der Gewinnung statistischen Datenmaterials im Rahmen der Investitions- gütermarktforschung	49
4. Planung der empirischen Untersuchung	54
 B ANALYSE DES ABSATZPOTENTIALS VON MASCHINENBAU- ERZEUGNISSEN AUF AUSGEWÄHLTEN MÄRKTN UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER WETTBEWERBSLAGE	
	56
1. Auswahl der zu untersuchenden Ländermärkte	56
2. Festlegung des Untersuchungszeitraums	65
3. Statistische Klärung: Ansätze zur Operationa- lisierung des Idealtypus Maschinenbau	66
3.1 Abgrenzung nach der deutschen amtlichen Statistik	66
3.2 Die Klassifikation der Maschinenbaubranche anhand internationaler Systematiken	69
3.3 Die Vorgehensweise des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA)	73
4. Die Bedeutung des Maschinenbaus in der Bundes- republik Deutschland	78
4.1 Struktur der Maschinenbauunternehmen	78
4.2 Spezifische Kennzeichen der Unternehmens- politik	88

	Seite
5. Die Rahmenbedingungen auf den Absatzmärkten	92
5.1 Qualität und Aussagefähigkeit des verfügbaren statistischen Datenmaterials	92
5.2 Politisch-ökonomische Faktoren	96
5.3 Wirtschaftliche Entwicklung und derzeitiger wirtschaftlicher Stand	99
5.4 Eigene Produktion an Investitionsgütern, insbesondere Maschinenbauerzeugnissen	107
6. Analyse der Konkurrenzländer	115
6.1 Die Auswahl der Konkurrenten	115
6.2 Der amerikanische Maschinenbau	118
6.2.1 Statistische Abgrenzung	118
6.2.2 Branchenanalyse	119
6.2.3 Charakterisierung der Unternehmenspolitik	125
6.2.4 Unterstützung durch die Wirtschaftspolitik	126
6.3 Der japanische Maschinenbau	126
6.3.1 Statistische Abgrenzung	126
6.3.2 Struktur der Maschinenbauunternehmen	127
6.3.3 Unternehmenspolitische Strategien	133
6.3.4 Staatliche Wirtschaftspolitik im Maschinenbausektor	137
7. Zusammenfassende Bewertung der Maschinenbaubranche in den Konkurrenzländern im Vergleich zum deutschen Maschinenbau	139

C DAS UNTERNEHMERISCHE ENGAGEMENT DER MASCHINENBAU-UNTERNEHMEN AUS DER BUNDESREPUBLIK, DEN USA UND JAPANS IN DEN LÄNDERN DES PAZIFISCHEN BECKENS	142
1. Untersuchung der Exportentwicklung von Maschinenbauerzeugnissen	142
1.1 Methodische Vorbemerkungen	142
1.2 Bestimmung der Wettbewerbsposition der Lieferländer auf den Absatzmärkten	148
1.2.1 Allgemeiner Überblick über die Maschinenausfuhr der westlichen Industrieländer in den pazifischen Raum	148

	Seite
1.2.2 Länderspezifische Analyse der Markt- position	154
1.2.2.1 Taiwan und Südkorea	156
1.2.2.2 Hongkong und Singapur	162
1.2.2.3 ASEAN-Flächenstaaten	164
1.3 Die Stellung einzelner Fachgruppen	167
1.3.1 Auswahlkriterien	167
1.3.2 Analyse der einzelnen Maschinen- gruppen	170
1.3.2.1 Büro- und Informationstechnik	172
1.3.2.2 Werkzeugmaschinen	175
1.3.2.3 Landmaschinen und Schlepper	178
1.3.2.4 Nahrungsmittel- und Ver- packungsmaschinen	181
1.3.2.5 Textilmaschinen	183
1.3.2.6 Sonstige Maschinengruppen	186
2. Sicherung der Exportmärkte durch Leistungs- erstellung im Ausland	187
2.1 Methodische Erläuterungen	187
2.2 Wirtschaftliches Engagement mit Kapital- beteiligung	192
2.2.1 Amerikanische, japanische und deutsche Direktinvestitionen in den ostasiatischen Schwellenländern	193
2.2.2 Gemeinschaftsunternehmen (Joint Ventures)	205
2.3 Unternehmerische Aktivitäten ohne Kapital- beteiligung	206
3. Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick auf die zukünftige Entwicklung	208
3.1 Unzureichendes Engagement deutscher Maschinenbauunternehmen in Fernost	208
3.2 Zukünftiger Bedarf an Maschinenbauerzeug- nissen in den ost- und südostasiatischen Schwellenländern	217
3.3 Berücksichtigung der Maschinenexporte asiatischer Schwellenländer im Rahmen der Markt- und Konkurrenzanalyse	223

	Seite
D KONZEPTION EINER WETTBEWERBSSTRATEGIE FÜR UNTERNEHMEN DES INVESTITIONSGÜTERSEKTORS AUF DER GRUNDLAGE EINER ADÄQUATEN DATENANALYSE	228
1. Die Notwendigkeit einer frühzeitigen Reaktion der Unternehmung auf veränderte Umweltbedingungen zur Erhaltung der Konkurrenzfähigkeit	230
2. Methodologisch-konzeptionelle Probleme	232
2.1 Verbesserung der Informationsbasis durch die Weiterentwicklung der Verfahren zur Informationsgewinnung	232
2.2 Problemorientierte Anwendung der Methoden zur Informationsauswertung	238
3. Erstellung und Beurteilung zukünftiger Strategien deutscher Maschinenbauunternehmen auf der Basis einer fundierten Marktforschung	241
4. Spezifische Empfehlungen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit auf den Maschinenmärkten des pazifischen Beckens	249
E ZUSAMMENFASSENDE WÜRDIGUNG	254
Anhang I: Überblick über den Aufbau systematischer Verzeichnisse	266
Anhang II: Gegenüberstellung der Fachzweige und der entsprechenden Fachgruppen im Maschinenbau	267
Anhang III: Abgrenzung des Investitionsgüterproduzierenden Gewerbes nach dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC II)	268
Anhang IV: Westliche Industrieländer in der Abgrenzung des VDMA	269
Anhang V: Die Entwicklung der Weltmaschinenausfuhr im Zeitraum 1970-85	270
Anhang VI: Die Entwicklung der Maschineneinfuhr der Länder des pazifischen Beckens im Zeitraum 1970-85	276

	Seite
Anhang VII: Die außenwirtschaftliche Verflechtung der Länder der asiatisch-pazifischen Region	312
Literaturverzeichnis	319